



## Mutterschaftsvorsorge

Nach den Mutterschaftsrichtlinien der BÄK sind bei einer Schwangerschaft folgende Laboruntersuchungen durchzuführen:

<b>Normale Schwangerschaft</b>	
<u>Hämoglobin</u>	Bei der Erstuntersuchung sowie, falls normal, ab 6. Monat alle 4 Wochen.
<u>Urinstatus</u>	Bei der Erstuntersuchung und anschließend monatlich.
<u>Blutgruppe</u> gegebenenfalls mit Rh-Formel	Bei der Erstuntersuchung, falls nicht bekannt und dokumentiert.
<u>Antikörper-Suchtest</u>	Bei der Erstuntersuchung sowie in der 24. - 27. <u>SSW</u> .
<u>Röteln-Virus-Antikörper</u>	Bei der Erstuntersuchung Röteln- <u>HAH</u> -Test und bei grenzwertigem Ergebnis (d.h. unsicherem Immunschutz) zusätzlich Untersuchung auf IgG-Antikörper gegen das Röteln-Virus mittels Elisa. Wiederholung der Untersuchungen in der 16. - 17. <u>SSW</u> . Bei anamnestischer Röteln-Exposition in der Frühschwangerschaft oder bei klinischem Verdacht auf Rötelninfektion zusätzlich Bestimmung von IgM-Antikörpern gegen das Röteln-Virus.
<u>TPPA-Test</u>	Bei der Erstuntersuchung zum Ausschluß einer früheren oder frischen Treponema pallidum-Infektion. Bei positivem Reaktionsausfall weiterführende serologische Untersuchungen (siehe: <u>Lues-Diagnostik</u> ).
<u>HBsAg</u>	Nach der 32. <u>SSW</u> Hepatitis B-Serologie außer bei bekannter und dokumentierter Immunität.
<u>HIV-Serologie</u>	Bei der Erstuntersuchung, nur mit Einwilligung, bei positivem Ergebnis Bestätigungstest ( <u>WB</u> ).
<b>Risikoschwangerschaften bzw. Verdachtsfälle</b>	
<u>α<sub>1</sub>-Fetoprotein</u>	Verdacht auf Neuralrohr-Defekte.
<u>Ersttrimester-Screening</u>	Abschätzung des Trisomie 21-Risikos.
Chromosomenaberrationen	Ab 9. - 12. <u>SSW</u> in Chorionzotten, ab 14. <u>SSW</u> in Amnionzellen.
<u>Östriol</u>	Im 3. Trimenon.
<u>HPL</u>	
<u>Chlamydia trachomatis-Antigen</u>	
<b>Weitere Präventiv-Untersuchungen:</b> Diese nicht in den Mutterschaftsrichtlinien der <u>BÄK</u> bzw. bei Präventivleistungen aufgeführten Untersuchungen dienen dem Nachweis möglicher Infektionen mit weiteren für eine Schwangerschaft relevanten Infektionserregern.	
<u>Cytomegalie-Virus-Antikörper</u>	
<u>Herpes simplex-Virus 1-Antikörper</u>	perinatal
<u>Herpes simplex-Virus 2-Antikörper</u>	perinatal
<u>Listeria monocytogenes-Antikörper</u>	
<u>Masern-Virus-Antikörper</u>	
<u>Mumps-Virus-Antikörper</u>	perinatal
<u>Parvovirus B19-Antikörper</u>	
<u>Toxoplasma gondii-Antikörper</u>	
<u>Varizella Zoster-Virus-Antikörper</u>	perinatal
Urin- und Abstriche	Präpartale Untersuchung auf bakterielle Vaginosis.
<u>Sprosspilze</u>	



## Mutterschaftsvorsorge

**Siehe auch**

- ▶ [Infektionen während der Schwangerschaft](#)
- ▶ [Down Syndrom - Trisomie 21 \(Patienteninformationen 2004\)](#)